



Liebe Kinder, liebe Eltern,

hoffentlich konntet ihr und konntet Sie sich in den Ferien gut erholen, sodass wir nun mit neuer Energie in ein vermutlich wieder sehr aufregendes neues Schuljahr starten können. Wie bereits in den Medien verkündet, gibt es neue Vorgaben des Schulministeriums zum Schulbetrieb in Corona-Zeiten. *(Die 21 Seiten können bei Interesse im Bildungsportal nachgelesen werden.)*

Hier eine Zusammenfassung der wichtigsten Vorgaben in Bezug auf die Lindenhofschule:

Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung

Auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude herrscht **Maskenpflicht**. Ausgenommen sind für die Grundschul Kinder Unterrichtssituationen, in denen jedes Kind am Platz sitzt. Das heißt: Der Schulhof wird mit Mund-Nasen-Schutz betreten und verlassen. Erst wenn die Lehrkraft im Klassenraum zum Abnehmen der Masken auffordert, dürfen diese abgesetzt werden. Auch in den Pausen muss der Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Bitte stellen Sie daher sicher, dass Ihr Kind mit ausreichend Masken zur Schule kommt und denken Sie an die regelmäßige Reinigung.

Hygienemaßnahmen: Lüften und Hände waschen

Auf das **regelmäßige Lüften** wird selbstverständlich weiterhin viel Wert gelegt, sodass wir um dem Wetter **angemessene Kleidung** bitten. Auch werden die Kinder in der Schule zum regelmäßigen Händewaschen mit Seife angehalten.

Auftreten von Corona-Symptomen

Schüler*innen, die im Schulalltag COVID19-Syptome aufweisen, sind ansteckungsverdächtig. Bitte lassen Sie daher Ihr Kind bei Fieber, trockenem Husten oder einem Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn unbedingt zu Hause. Zum Schutz aller müssen Kinder mit derartigen Anzeichen unverzüglich von den Eltern abgeholt werden. Bei auftretendem Schnupfen wird den Eltern empfohlen, die Krankheitsanzeichen zunächst für 24 Stunden zu Hause zu beobachten. Sollten keine weiteren Symptome auftreten, nimmt das Kind wieder am Unterricht teil. Kommen jedoch weitere Symptome wie Husten, Fieber etc. dazu, so ist eine diagnostische Abklärung zu veranlassen.

Sport- und Musikunterricht

Der Sportunterricht sollte im Zeitraum bis zu den Herbstferien im Freien stattfinden. Bitte geben Sie an den Sporttagen entsprechende Kleidung mit. Im Anschluss sind die Hände gründlich zu waschen. Im Musikunterricht darf vorerst nicht in geschlossenen Räumen gesungen werden.

Regelungen für vorerkrankte Schüler*innen oder bei vorerkrankten Angehörigen

Die Teilnahme am Präsenzunterricht entfällt, wenn Eltern darlegen, dass für Ihr Kind eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für einen schweren Krankheitsverlauf im Falle einer Infektion besteht. Bitte benachrichtigen Sie in diesem Fall unverzüglich die Schule und teilen Sie dieses schriftlich mit.

Lebt ein*e Schüler*in in einer häuslichen Gemeinschaft mit einem Angehörigen, bei dem eine relevante Erkrankung besteht, so sind vorrangig Maßnahmen der Infektionsprävention innerhalb der häuslichen Gemeinschaft zu treffen. Nur in eng begrenzten Ausnahmefäl-

len und nur vorübergehend kann eine Nichtteilnahme am Präsenzunterricht in Betracht kommen. Nähere Informationen erhalten sie bei der Schulleitung.

Corona-Warn-App

Auf ausdrücklichen Hinweis des Schulministeriums empfehlen wir allen an der Schule Beteiligten, die ein Mobiltelefon in der (Schul-) Tasche haben, die Corona-Warn-App zu nutzen.

Über die ministeriellen Vorgaben hinaus haben wir uns folgendes schuleigenes Konzept überlegt, um das Infektionsnetz an unserer Schule möglichst klein zu halten:

Jahrgangsstufenprinzip zur Verringerung des Infektionsnetzes

Wir bemühen uns sehr darum, eine Durchmischung der Jahrgänge zum Beispiel durch wechselnde Lehrkräfte, in den Pausen oder im Ganztagsbereich zu verhindern. Die Lehrkräfte verbleiben daher in den nächsten Wochen in einer festen Jahrgangsstufe oder nach Möglichkeit sogar nur in einer Klasse. Darüber hinaus sind weitere Fachlehrkräfte einzelnen Jahrgängen fest zugeordnet, sodass eine Lerngruppe und eine Lehrkraft möglichst wenige Kontaktpersonen hat. Dieses könnte in Einzelfällen jedoch bedeuten, dass der Religionsunterricht zugunsten des Gesundheitsschutzes in den kommenden Monaten fachfremd erteilt werden müsste. In Absprache mit dem Schulamt haben wir daher entschieden, in einzelnen Klassen in der Corona-Zeit stattdessen einen Ersatz-Unterricht zu erteilen. Falls Ihr Kind davon betroffen sein sollte, informieren wir Sie in einem separaten Brief. Auch unsere Sozialpädagogische Fachkraft für die Schuleingangsphase, Frau Stein, wird zunächst nur im ersten Jahrgang eingesetzt. Zusätzliche Förderung erhalten die Kinder des 2. Jahrgangs daher durch die Klassenlehrer/in Herrn Obermeier und Frau Tornow sowie Frau Dierschke. Im dritten Jahrgang können aufgrund der engen personellen Besetzung leider vorerst keine AGs angeboten werden.

Um das Infektionsnetz nicht unnötig auszuweiten, *möchten wir Sie als Eltern bitten, vom Betreten des Schulgebäudes weiterhin nach Möglichkeit abzusehen und Gruppenbildung ohne Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln entsprechend Ihrer Vorbildfunktion rund um die Schule zu unterlassen.*

Leider muss die Schülerbücherei daher weiterhin geschlossen bleiben.

Die Klassenpflegschaftssitzungen, Schulpflegschaftssitzung und Schulkonferenz finden unter Einhaltung besonderer Hygiene- und Abstandsmaßnahmen statt. Einladungen folgen.

Unterrichtsbeginn & Wegekonzept

Der Unterricht beginnt für alle um **8.00 Uhr**. Um Gruppenbildung vor dem Unterricht zu vermeiden, bitten wir um **pünktliches, aber nicht allzu frühzeitiges Erscheinen!**

Durch die Nutzung unterschiedlicher Türen, Toiletten und Pausenplätze sollen die einzelnen Lerngruppen weiterhin auf Abstand gehalten werden.

Bitte geht durch die Tür, auf der ein Schild mit eurer Klassenbezeichnung steht!

Der *erste und zweite Jahrgang* geht durch die jeweiligen Klassen-Außentüren direkt in die Klassenräume.

Die *dritten Klassen* benutzen die Außentür des Musikraums, um in ihre Klassenräume zu kommen.

Die *vierten Klassen* gehen durch den Haupteingang in ihren Raum.
Auch die **Toiletten** werden jahrgangsweise genutzt.

Zur Erinnerung: Die Kinder der 2., 3. und 4. Klassen haben an den ersten drei Schultagen 4 Stunden Unterricht. Sie erhalten an einem dieser Tage von ihren Klassenlehrkräften den ab dem 17. August geltenden Stundenplan.

Pausen

Der Schulhof wird durch unterschiedliche Zeiten und Spielbereiche jahrgangsweise benutzt. Im dritten und vierten Jahrgang werden **Hof- und Frühstückspause** miteinander getauscht. Dritt- und Viertklässler frühstücken also bereits um 9.30 Uhr und gehen erst um 9.45 Uhr auf den jeweiligen Teil des Schulhofs.

Auch in der **OGS** werden die Jahrgänge vorerst nicht vermischt.

Und noch etwas ganz „Normales“ zum Schulanfang: Bitte denken Sie daran, die Schulbücher Ihres Kindes mit einem **Schutzumschlag** zu versehen.

Zusammen mit der Stadt Büren arbeiten wir derzeit mit Hochdruck an der Umsetzung digitaler Lösungen für einen möglichen Distanzunterricht. Trotzdem hoffen wir natürlich, dass wir diese nicht für einen solchen brauchen müssen.

In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund!

Auf ein hoffentlich nicht allzu turbulentes Schuljahr freuen sich

Gabi Kaup und Barbara Dierschke